

# INFOTICKER

Nr. 12 | 01.04.2010 Neuigkeiten aus dem Brandenburger Parlament

 [www.cdu-fraktion-brandenburg.de](http://www.cdu-fraktion-brandenburg.de)

**So verbringen  
unsere  
Abgeordneten die  
Osterfeiertage s.3**

**Voller Einsatz  
für die  
Sicherheit s.6**

**Frohe Ostern!**

**Ein Ostergruß von  
Prof. Dr. Johanna Wanka**

# INFOTICKER

Nr. 12 | 01. April 2010

## OSTERGRUSS

- 02**     **Unsere Fraktionsvorsitzende Prof. Dr. Johanna Wanka wünscht ein frohes Osterfest.**
- 03**     **Strahlende Kinderaugen, Eierrollen und Hasenbraten**  
So verbringen unsere Abgeordneten die Osterfeiertage

## ABGEORDNETE IN AKTION

- 06**     **Voller Einsatz für die Sicherheit**  
Unsere Abgeordneten Sven Petke und Danny Eichelbaum sammelten gemeinsam mit der Parlamentarischen Staatssekretärin im Bundesumweltministerium, Katherina Reiche, Unterschriften für den Neubau einer Polizeiwache in Ludwigsfelde.
- 06**     **Bundesstraßen(aus)bau in Gefahr?**  
Unser Abgeordneter und Sprecher für den Ländlichen Raum, Ingo Senftleben, forderte vom Verkehrsminister klare Aussagen bezüglich der Planungen zur B 96n.
- 06**     **Osterfest im Kindergarten „Werderaner Früchtchen“**  
Dr. Saskia Ludwig überraschte die Kinder in Werder und las Geschichten vor.

## Fragen, Anregungen, Meinungen?

Hier sind diese herzlich willkommen! Telefonieren, faxen oder mailen Sie mit uns und sagen Sie uns, was Sie bewegt.

### Kontakt:

CDU-Fraktion  
Pressestelle  
im Landtag Brandenburg  
Am Havelblick 8  
14473 Potsdam

Tel.: 0331 / 966 1450  
Fax: 0331 / 966 1407  
E-Mail: [pressestelle@cdu-fraktion.brandenburg.de](mailto:pressestelle@cdu-fraktion.brandenburg.de)

**Oder besuchen Sie uns im Internet auf unserer Homepage**  
[www.cdu-fraktion-brandenburg.de](http://www.cdu-fraktion-brandenburg.de)



## Liebe Leserinnen & Leser,

wie werden Sie die Osterfeiertage verbringen? Gemeinsam mit der Familie bei einem traditionellen Essen? Werden Sie Freunde treffen und Zeit mit den Menschen verbringen, die Ihnen am wichtigsten sind?

Neben Weihnachten ist Ostern für viele Menschen eines der wichtigsten Feste im Jahr. In der christlichen Lehre ist Ostern gleichbedeutend mit dem Ende der Leidenszeit und dem Aufbruch zu Neuem. Es ist die Freude am Leben.

Wie kein anderes Jahr seit der Wiedervereinigung steht das Jahr 2010 für unsere Fraktion im Zeichen des Aufbruchs. Wir befinden uns in einer Zeit, in der wir aus alten Strukturen aus- und zu neuen Wegen aufbrechen. Mutig schauen wir in die Zukunft, auch deshalb, weil wir als Oppositionsfraktion im Landtag Brandenburg noch einmal mehr für die Bürgerinnen und Bürger kämpfen wollen und müssen. Wir als Abgeordnete der CDU-Fraktion im Landtag Brandenburg möchten mit unserer Arbeit ein Zeichen des Engagements und der Unterstützung setzen. Daran wollen wir uns in den nächsten Jahren messen lassen, für jeden nachvollziehbar.



Ich danke all denjenigen unter uns, die sowohl im Kleinen als auch Großen unsere Arbeit unterstützen. Ich danke aber auch all denjenigen, die sich jeden Tag auf ein Neues für andere Menschen einsetzen, die anderen Mut machen, ihnen eine helfende Hand reichen, ihnen Freude bringen oder Trost spenden.

Für einen Neuanfang bedarf es viel Mut, aber vor allem der Willensstärke, das eigene Ziel nicht aus den Augen zu verlieren. Wie Sie sicher aus eigener Erfahrung wissen, ist hierbei auch viel Geduld gefordert. Mit einem kompetenten Team aus erfahrenen, jungen und leistungsbereiten Abgeordneten direkt aus der Mitte der Bürgerinnen und Bürger schauen wir als Fraktion auf die vor uns liegenden Herausforderungen und selbst gesteckten Ziele. Sie sind uns nicht Last, sondern eine Aufgabe, die es zum Wohle aller Brandenburgerinnen und Brandenburger erfolgreich zu bestreiten gilt.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, ein gesegnetes und erholsames Osterfest. Damit auch Sie bereit sind für die alltäglichen Herausforderungen des Lebens, Ihre Aufgaben sowie Träume und Ziele. Lassen Sie uns gemeinsam aufbrechen!

Ihre

Prof. Dr. Johanna Wanka  
Vorsitzende der CDU-Fraktion im Landtag Brandenburg

# Strahlende Kinderaugen, Eierrollen und Hasenbraten

## So verbringen unsere Abgeordneten die Osterfeiertage

So unterschiedlich wie unsere Abgeordneten sind, so ist auch ihre Art und Weise, die Osterfeiertage zu feiern. Eine findige Abgeordnete hat extra kleine Geschenke besorgt, um ihren Kindern die Suche nach den Ostergaben zu erschweren, einer wandert zumindest über die Feiertage nach England aus, manche möchten schon fast vergessene Hobbys auffrischen, andere freuen sich auf den Kaninchenbraten mit Rotkohl und Klößen, das traditionelle Ostereierrollen oder „Familienzuwachs“. Doch ganz gleich wie unsere Abgeordneten die Osterfeiertage verbringen, eines steht für alle im Mittelpunkt: Die Familie. Denn nichts ist kostbarer als die Zeit, die wir mit den Menschen verbringen, die uns am liebsten sind.



M. Grohmann by www.pixello.de



Die Osterfeiertage begehe ich als praktizierender Katholik in Erinnerung an das letzte Abendmahl der Kreuzigung und Auferstehung Jesu Christi (Triduum pascale). Darüber hinaus besucht meine Familie traditionell die Eltern und Großeltern und überbringt diesen die Ostergrüße.

**Rainer Genilke**  
Elbe-Elster

Ich freue mich besonders auf die strahlenden Augen meiner kleinen Tochter Hannah, wenn sie die Osternester entdecken und im Garten mit ihrem Körbchen umher hüpfen wird. Darüber hinaus werden wir in der Familie nicht nur Ostern, sondern auch die Geburtstage meiner Mutter und Schwester feiern. Meine Schwester hat übrigens am gleichen Tag Geburtstag wie Helmut Kohl!



**Ingo Senftleben**  
Oberspreewald-Lausitz



Für mich werden die Osterfeiertage Entspannung pur sein. Ganz besonders freue ich mich auf unseren „Familienzuwachs“, denn mein Hund Felix erhält eine Spielkameradin. Die Hündin Gipsy aus dem Tierheim in Brandenburg an der Havel wird bei uns ein liebevolles neues Zuhause bekommen und für die beiden Racker gilt: „doppelte Action - doppelter Spaß“.



**Barbara Richstein**  
Havelland



Der Winterspeck muss weg, ohne wenn und aber, daher ist bei mir an den Osterfeiertagen Sport und viel Bewegung an der frischen Luft angesagt. Aber auch über die Feiertage hinaus betreibe ich regelmäßig Sport. Zeit für die Familie möchte ich mir natürlich auch nehmen, da sie bei meinem umfangreichen Arbeitspensum

ohnehin immer viel zu kurz kommt.

**Dierk Homeyer**  
Märkisch-Oderland /  
Oder-Spree



**Anja Heinrich**  
Elbe Elster

Ich verbringe die Ostertage ... natürlich mit dem Osterhasen! Gemeinsam mit meinen beiden 12- und 15-jährigen Kindern gehe ich zum so genannten „Kleinen Ostern“ in den Nachbarort Hirschfeld zum „Ostereier Rollen“. Das ist ein riesiger Spaß für jedes Alter und seit Generationen eine beliebte Tradition bei uns. Am Ostersonntag fährt unsere gesamte Familie mit Picknickkorb in die Moritzburger Heide. Zeit für meine Familie zu haben, das ist für mich das schönste Ostergeschenk!



**Prof. Dr. Johanna Wanka**



Die Osterzeit steht bei mir ganz klassisch im Zeichen der Familie. An den Feiertagen kommen deshalb alle Familienmitglieder in unserem Haus zusammen. Meine Lieben werde ich mit einem traditionellen Osteressen verwöhnen. Ich freue mich auf ein paar ruhige Tage abseits der Politik.

In diesem Jahr verbringe ich die Osterfeiertage mit meinen Eltern in Exmouth, im Südwesten Englands. Nachdem ich dort in den letzten Jahren im Sommer für ein Sprachreiseninstitut gearbeitet habe, nutze ich nun die sitzungsfreie Woche zur Erholung.

**Gordon Hoffmann**  
Prignitz





Ich freue mich auf freie Tage mit meiner Familie. Unsere drei Mädels sind schon sehr gespannt. Hoffentlich können wir die Osternester draußen verstecken. Am Samstag schmücken wir unsere Stadtkirche österlich und am Sonntag geht es dann um 10 Uhr zum Gottesdienst. Vorher wandern wir aber noch zur Wurlseequelle und holen uns frisches Osterwasser. Am Abend geht es dann noch zum Osterfeuer nach Rutenberg.

**Henryk Wichmann**  
Uckermark / Oberhavel



**Roswitha Schier**  
Oberspreewald-  
Lausitz/  
Spree-Neiße



**Danny Eichelbaum**  
Teltow-Fläming

Traditionell feiere ich das Osterfest im Kreise meiner Familie in Jüterbog. Der Ostersonntag beginnt mit dem Besuch des Gottesdienstes in der dortigen wunderschönen Nicolaikirche. Zu Hause wartet dann schon der Osterbraten, Kaninchen mit Rotkohl und Klößen. Am Abend werden wir das Osterfeuer in Kloster Zinna besuchen. In den Montag startet ich mit dem Osterspaziergang der Märkischen Allgemeinen Zeitung in Göhlsdorf, nachmittags möchte ich mich ganz dem Buch "Nirgendwo in Afrika-Irgendwo in Deutschland" widmen.

Ich werde die Osterfeiertage zu Hause verbringen und habe extra kleine Geschenke gekauft, die sich toll verstecken lassen. So werden meine erwachsenen Kinder große Mühe haben, sie zu finden. Es wird ein schönes Osterlamm geben. Zur Saisoneroöffnung im Spreewald werden wir eine erste Kahnfahrt unternehmen. Wenn dann noch Zeit bleibt, ist Faulenzen angesagt.



**Ludwig Burkardt**  
Potsdam-Mittelmark

Die Osterfeiertage stehen bei mir ganz im Zeichen der Familie. Gemeinsam werden wir in das schöne Oberschwaben fahren und genießen dort die Zeit miteinander. Gutes Essen, anregende Gespräche und fröhliche Stunden - darauf freue ich mich schon sehr.



**Frank Bommert**  
Oberhavel

Ich werde Ostern gemeinsam mit meiner Familie zu Hause in Sommerfeld verbringen. Darüber hinaus werde ich mich handwerklich etwas ins Zeug legen, denn wir möchten renovieren.

**Steeven Bretz**  
Potsdam

Ich freue mich auf die Osterfeiertage, denn diese werde ich mit meiner Familie im Umkreis von Potsdam verbringen. Im Kreise meiner Lieben kann ich mich am besten entspannen. Außerdem möchte ich die verbleibende freie Zeit nutzen, um meinen Hobbys nachzugehen, die ich in der Vergangenheit stark vernachlässigt habe.



**Monika Schulz-Höpner**  
Spree-Neiße

Ich verbringe Ostern in der Familie. Wir kochen und Essen gemeinsam und nehmen uns Zeit für gute Gespräche. Ich werde an den Feiertagen in die Kirche gehen und das Osterfeuer in meinem Dorf besuchen. Eigentlich ist es auch soweit, das Motorrad erstmalig im Jahr zu starten. Das muss dieses Jahr wegen meiner Knieverletzung aber warten.



## Osterfest im Kindergarten „Werderaner Früchtchen“

Bei 20 Grad und strahlendem Sonnenschein suchten Groß und Klein auf dem Gelände der Kita „Werderaner Früchtchen“ mit großer Begeisterung Ostereier. Zur Stärkung gab es dann für alle eine leckere Ostersuppe. Unsere Abgeordnete und stellvertretende Fraktionsvorsitzende Dr. Saskia Ludwig überraschte die Kinder mit einer Ostergeschichte.

Gut erholt von der aufregenden Suche konnten sich so zunächst die ganz kleinen „Früchtchen“ auf eine Ostergeschichte freuen. Erwartungsvoll wurde Saskia Ludwig umringt, als sie aus dem Buch „Endlich Ostern“ vorlas. Die Kleinen hingen buchstäblich an den Lippen der Werderanerin und lauschten gespannt, denn sie wollten nichts verpassen. Am Ende der Geschichte erklärte sie den wissbegierigen Kindern noch die vielen Bilder des Buches. Die beiden großen Gruppen der „Früchtchen“ konnten zwischen den Geschichten „Der Osterfrosch“ und

„Der kleine König – Osterzeit“ auswählen. Knapp waren die Abstimmungen, aber die Gruppen entschieden sich für unterschiedliche Bücher. So las die Landtagsabgeordnete den Kindern jeweils eine andere Geschichte vor. Nach dem der Hase Nulli im Buch „Der Osterfrosch“ über ein Osternest stolperte, überreichte Saskia Ludwig als Überraschung jeder Gruppe ein großes Osternest. Die kleinen und großen Früchtchen bedankten sich für die tollen Geschichten mit einem großen Applaus und stimmten ein Osterlied an. red/cs



## Bundesstraßen(aus)bau in Gefahr?

Widersprüchliche Aussagen sorgen für Irritationen

Das länderübergreifende Infrastrukturprojekt Bundesstraße 96n im Süden Brandenburgs war aufgrund von widersprüchlichen Aussagen kürzlich erneut Thema in der Plenarsitzung. Bei der zukünftigen B 96n handelt es sich um eine Straße mit überregionaler Bedeutung, die vor allem die Wirtschaftsstandorte in der Lausitz besser anbinden und die Gemeinden vom Fernlastverkehr entlasten soll. Unser Abgeordneter Ingo Senftleben setzt sich bereits seit längerem für diese wichtige Verkehrsader ein. Für große Irritationen sorgten daher nicht nur bei Ingo Senftleben die aus

Sachsen öffentlich gewordenen Informationen, wonach in Brandenburg die Planungen zur B 96n ins Stocken geraten seien und man erneut über einen anderen Trassen-Korridor nachdenke. Noch zu Jahresbeginn hatte der damalige Staatssekretär und jetzige Verkehrsminister Vogelsänger erklärt, dass die Planungen gut voran gingen und man an dieser wichtigen Maßnahme festhalte. Daher konfrontierte Ingo Senftleben den Verkehrsminister erneut mit einer parlamentarischen Anfrage. Jedoch waren von ihm dieses Mal nur ausweichende Antworten zu hören. red/cs

## Voller Einsatz für die Sicherheit

Dass Politiker keine Morgenmuffel sind, bewiesen heute unsere CDU-Landtagsabgeordneten Danny Eichelbaum und Sven Petke sowie die Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesumweltministerium, Katherina Reiche. Gemeinsam starteten sie in den Morgenstunden eine Aktion für den Neubau der Polizeiwache Ludwigsfelde, sammelten am Bahnhof der Stadt Unterschriften. Groß war der Zuspruch der Pendler. Allein 150 unterschrieben sofort, zeigten damit mehr als deutlich, das Thema öffentliche Sicherheit brennt den Bürgern nach den jüngsten Äußerungen des Brandenburger Innenministers sichtlich unter den Nägeln. Dieser hatte angekündigt, aus Kostengründen bis 2019 fast 1.900 Stellen bei der Brandenburger Polizei einsparen zu wollen - Wachenschließungen bzw. Aufgabe von Neubauten für die Ordnungshüter inklusive. Für die CDU-Parlamentarier eine nicht hinnehmbare Reduzierung ohne Konzept. Eichelbaum: „Wir werden nicht akzeptieren, dass der Innenminister auf Kosten der Sicherheit unserer Bürger Einspar-Experimente durchführt.“ Wer die Aktion unterstützen möchte, kann seine Stimme für den Neubau auch unter [www.prowache-ludwigsfelde.de](http://www.prowache-ludwigsfelde.de) abgeben. red/cs

Sie sammelten heute morgen Unterschriften für den Neubau einer Polizeiwache in Ludwigsfelde (v.l.): Katherina Reiche, Danny Eichelbaum und Sven Petke.

